

Genossen Parteaufträge erteilt, deren Erfüllung jetzt bei den Parteiwahlen vor der Parteileitung als auch in der Wahlversammlung abgerechnet wird. Der Vollständigkeit halber möchte ich noch hinzufügen, daß die motorisierte Kampfgruppenhunderterschaft dieser BPO an zweiter Stelle im Wettbewerb im Bezirksmaßstab steht.

Die Kreisleitung ist gegenwärtig dabei, einen Konsultationsstützpunkt einzurichten. Hier werden die Erfahrungen dieser Grundorganisation, besonders auf dem Gebiet der komplexen Führungstätigkeit, allen Parteileitungen zugänglich gemacht. Damit werden wir die systematische, zielgerichtete politisch-ideologische Arbeit aller Grundorganisationen während der Parteiwahlen voranbringen.

„Neuer Weg“: *Durch welche Kräfte, Mittel und Methoden sichert die Kreisleitung, daß darüber hinaus alle Grundorganisationen bei den Parteiwahlen ohne Zeitverzug an Ort und Stelle angeleitet und unterstützt werden?*

Genosse Pappenheim: Die Aussprachen und die Versammlungen zum Umtausch der Parteidokumente und die Ergebnisse der massenpolitischen Arbeit in dieser Periode sind eine gute Grundlage, um die Parteiwahlen im Kreis sachkundig zu führen. Uns liegt eine genaue Analyse vor, in welchen Grundorganisationen wir besonders helfen müssen. Das sind die Grundorganisationen der Kleinstbetriebe, der PGH und der LPG mit niedrigem Produktionsniveau. Für die Unterstützung dieser Grundorganisationen wurden durch Beschluß der Kreisleitung verantwortliche Genossen, zum Beispiel Kreisleitungsmitglieder, Mitarbeiter der Kreisleitung und bewährte Parteiaktivisten, eingesetzt. Sie helfen den Parteileitungen besonders bei der politisch-ideologischen und

kadermäßigen Vorbereitung der Wahlen, ohne ihnen etwa die Verantwortung abzunehmen. Für die Grundorganisationen der LPG mit niedrigem Produktionsniveau gibt es sieben Arbeitsgruppen unter Leitung von Sekretariatsmitgliedern.

Eine andere bewährte Form der Einflußnahme auf den Verlauf der Parteiwahlen sind persönliche Gespräche mit allen Sekretären der Grundorganisationen. Der Vorteil solcher Aussprachen liegt einmal darin, daß alle Parteisekretäre spüren, daß ihnen die Kreisleitung bei der Lösung der nicht leichten Aufgaben und der damit verbundenen persönlichen Probleme hilft. Andererseits lernen die ehrenamtlich wirkenden Kreisleitungsmitglieder diese Seite der Leitungstätigkeit besser kennen. Das gibt ihnen größere Sicherheit bei der Anleitung der Grundorganisationen und erweitert ihre Kenntnis von der Lage im Kreis.

Die operative Anleitung der Grundorganisationen und die direkte Hilfe bei den Parteiwahlen, bei der Ausarbeitung des Rechenschaftsberichtes und der Beschlußvorlage wird noch durch Anleitungen und den Erfahrungsaustausch in den Stützpunkten ergänzt. Das Sekretariat nutzt diese Zusammenkünfte vor allen Dingen zum schnellen Vermitteln guter Erfahrungen und zur Antwort auf Fragen, Vorschläge, Hinweise aber auch Kritiken.

Während der Parteiwahlen werden sicherlich neben bestimmten Hinweisen und Vorschlägen auch oft ideologische Fragen gestellt werden, die wir genauso verantwortungsbewußt bei der Kreisleitung erfassen und uns bemühen, so schnell wie möglich darauf zu reagieren. Auch das wird dazu beitragen, die Arbeit der Grundorganisationen bei den Parteiwahlen noch wirksamer zu unterstützen.

Die Genossen der Gruppe Sperling der 3. Hundertschaft der Kampfgruppe im Kreis Luckenwalde gehören zu den Initiatoren des Wettbewerbs der Kämpfer und Kommandeure um höchste Leistungen zu Ehren des 25. Jahrestages der SED.

Foto: Blossley

